

# Berufsoberschule wertet das Bildungsangebot im Landkreis auf

Infotag am 19. Februar – Anmeldungen ab 21. Februar möglich



Die Lettern „B“, „O“, „S“ weisen auf den zukünftigen Werdegang der drei Berufsschüler hin. Sie werden demnächst in die Berufsoberschule in Waldkirchen gehen, was natürlich Schulleiter Uwe Burghardt (rechts) und FOS-Leiter Christian Friedrich (links) besonders freut

– Foto: Traxinger

Von Anja Traxinger

**Waldkirchen.** In Waldkirchen bestehen bereits eine renommierte Berufsschule sowie eine weithin bekannte Fachoberschule. Dieses Schulzentrum wird heuer noch weiter ausgebaut: Zum einen wird das Angebot der Fachoberschule (FOS) durch die Fachrichtung Sozialwesen ergänzt. Zum anderen erhalten auch die Interessenten mit abgeschlossener Berufsausbildung eine zusätzliche Perspektive im Landkreis Freyung-Grafenau. Am staat-

lichen beruflichen Schulzentrum startet nämlich ab September die Berufsoberschule (BOS).

Für junge Erwachsene mit dem Abschluss der Realschule, Wirtschaftsschule, Hauptschule (M-Zug) oder der Vorrückungserlaubnis in die 11. Jahrgangsstufe des Gymnasiums bzw. mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder mehrjährigen Berufserfahrung ist die Berufliche Oberschule die richtige Wahl, wenn sie in nur einem Jahr die Fachhochschulreife, bzw. in zwei Jahren die fach-

gebundene Hochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife erwerben wollen.

Für das Schuljahr 2011/12 werden innerhalb der BOS in Waldkirchen die Fachrichtungen Technik und Wirtschaft sowie Verwaltung und Rechtspflege eingeführt, auf die die Teilnehmer entsprechend ihrer absolvierten Ausbildung zugeteilt werden. Die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik sind jedoch für alle Schülerinnen und Schüler Bestandteil der Abschlussprüfung.

Die Absolventen werden

außerdem für das Studium an einer Universität oder Fachhochschule gut vorbereitet. So ist es in der 12. Klasse die Pflicht eines jeden Schülers, ein Fachreferat zu halten. Diese Arbeit soll sie an das forschende Lernen heranzuführen. Das Referat muss in einem Unterrichtsfach nach Wahl absolviert werden. Dabei wird ein Thema selbstständig erarbeitet und die Ergebnisse anschließend vor der Klasse präsentiert.

Vor dem Einstieg in die 13. Jahrgangsstufe ist außerdem eine Seminararbeit zu verfassen. Auch hier werden die Teilnehmer anhand eines übergreifenden Seminarthemas zu selbstständigem wissenschaftlichen Arbeiten herangezogen. Die Aufgabe der Schüler ist es, eine individuelle schriftliche Seminararbeit zu einem Einzelaspekt des Rahmenthemas zu erstellen und die Ergebnisse wiederum vorzustellen.

Die Möglichkeit, sich detailliert über die Neuerungen am staatlichen beruflichen Schulzentrum zu informieren, bietet der 19. Februar. Denn an diesem Samstag öffnen von 9 Uhr bis 12 Uhr die Fachoberschule, die Berufsoberschule und BGJ Holz/BGJ Zimmerer ihre Türen. Zudem kann man sich an diesem Tag auch gleich für die gewünschte Schulart einschreiben.

Der allgemeine Anmeldezeitraum für die Fachoberschule und Berufsoberschule ist dann vom 21. Februar bis einschließlich 4. März 2011. Die Anmeldung ist für alle Jahrgangsstufen möglich.

Nähere Informationen auch unter [www.fos-waldkirchen.de](http://www.fos-waldkirchen.de)